



Über die Herausgabe von Ellen-G.-White-Literatur

Immer wieder werden wir in der Euro-Afrika-Division auf die Frage der privaten Herausgabe der Literatur von Ellen G. White angesprochen. Da dies ein Thema von weitreichender Bedeutung ist, möchten wir in dieser Form darauf eingehen:

1. Nach dem ausdrücklichen Willen von Ellen G. White ist für die Verwaltung und die Veröffentlichung ihrer Schriften in allen Sprachen der von ihr eingesetzte „Ellen G. White Estate“ verantwortlich, der bei der Generalkonferenz angesiedelt ist. Die Generalkonferenz der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten anerkennt dieses Treuhänder-Gremium als Eigentümer und Verwalter aller ihrer Schriften, das damit die volle Verantwortung für die Verbreitung der Literatur trägt. Dies trifft auf alle Schriften von Ellen G. White zu, unabhängig davon, ob noch ein (gesetzliches) Copyright besteht oder nicht. Die Generalkonferenz bittet alle Organisationen und Privatpersonen innerhalb und außerhalb der Freikirche, die von der Autorin selbst getroffenen Bestimmungen über die Verwaltung ihres Schrifttums zu respektieren. („Working Policy“, FP 3015)
2. Die Generalkonferenz der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten hat das Recht zur Veröffentlichung, der Übersetzung, dem Druck und der Verbreitung des Schrifttums von Ellen G. White an die gemeinschaftseigenen Verlagshäuser übertragen. („Working Policy“, FP 5005)
3. Wenn der Wunsch nach einer gesonderten, privaten Herausgabe bestimmter Werke von Ellen G. White besteht, ist nach der Auffassung der Generalkonferenz, Euro-Afrika-Division, dies mit dem Verlagshaus im Einzugsgebiet zu klären, wobei die Verantwortung zur Freigabe der Übersetzung bei dem Koordinator der Abteilung „Spirit of Prophecy“ der Division liegt.
4. Unsere Verlagshäuser sind sehr an der Herausgabe der Literatur von Ellen G. White interessiert. Besonders im deutschsprachigen Raum ist auf diesem Gebiet viel unternommen worden, gehört doch Deutsch zu jenen Sprachen, in denen diese Literatur mit am meisten übersetzt wurde. Es ist unser Ziel, dieses Schrifttum in hoher Auflage zu günstigen Preisen zu verbreiten, so wie dies zuletzt bei der evangelistischen Ausgabe der Bücher „Der große Kampf“ und „Jesus von Nazareth“ geschehen ist. Wenn private Initiativen mit den Verlagshäusern abgesprochen und mit deren Plänen koordiniert werden, dient dies zum Wohle aller an der Herausgabe der Literatur Interessierten.
5. Eine Nichtbeachtung der oben genannten Richtlinien und Verfahrensweisen führt zu einem illegalen Handeln bzw. missachtet den letzten Willen von Ellen G. White. Nach unserer Überzeugung heiligt der Zweck nicht jedes Mittel: Eine gute Sache muss auch ordentlich durchgeführt werden. Der Inhalt dieser wertvollen Literatur verlangt Respekt und Anerkennung gegenüber den Wünschen der Generalkonferenz, den Richtlinien des Ellen G. White Estate und dem Willen von Ellen G. White.

Peter R. Kunze
Schatzmeister der Euro-Afrika-Division

